Gemeinde Striegistal

mit Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf, Schmalbach

Beschlussvorlage	**Nr.: 82/11/Nov2024**
Aktenzeichen:	GR 26.11.2024 TOP 6
Betreff:	**4. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Striegistal**

Einreicher:	Bürgermeister	
Datum:	26.11.2024	Unterschrift

Beratungsfolge	beraten am	öffentlich (ja/nein)	Empfehlung
Gemeinderat	05.11.2024	nein	Beschlussfassung
Technischer Ausschuss			
Verwaltungsausschuss			
Entscheidung Gemeinderat	Terminvorschlag: 26.11.2024	ja	

Beschluss-vorschlag	Der Gemeinderat Striegistal beschließt die 4. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Striegistal.
Sachverhalt	Am 7. Dezember 2017 wurde nach langjähriger Vorabstimmung im Gemeindefeuerwehrausschuss unter Leitung von Gemeindewehrleiter Norbert Fiedler ein Brandschutzbedarfsplan einstimmig beschlossen, der vom Gemeinderat am 30. Januar 2018 ebenso einstimmig auf den Weg gebracht wurde. Diese erste Arbeitsgrundlage wurde in den folgenden Jahren bereits dreimal fortgeschrieben, damit Fördermittel für die Beschaffung neuer Feuerwehrfahrzeuge in Anspruch genommen werden konnten. Auf Grund einer sich ständig weiter veränderten Situation im personellen- und technischen Bereich der Feuerwehr wurde sich im Jahr 2024 dafür entschieden, einen unabhängigen Gutachter mit einer Untersuchung zum Feuerwehrwesen in Striegistal zu beauftragen, der seine Analyse und darauf aufbauende Handlungsempfehlung zweimal im Gemeinderat Striegistal in der ersten und zweiten Jahreshälfte 2024 vorstellte. Im gesamten Prozess wurde die Gemeindewehrleitung ebenso beteiligt und mitgenommen, wie im besonderen die Ortsfeuerwehren, bei denen es zu größeren strukturellen Veränderungen durch gemeinsame Feuerwehrstandorte laut Handlungsempfehlung kommen sollte. Dies betrifft die Ortsfeuerwehren Etzdorf, Marbach, Pappendorf und Mobendorf / Goßberg. Der Gemeindefeuerwehrausschuss hat in seiner Sitzung am 3. September 2024 dem so erarbeiteten Plan einmütig, also ohne Stimmenthaltung und Gegenstimme zugestimmt.
Anlagen	Entwurf Brandschutzbedarfsplan versendet am 17. Oktober 2024 per E-Mail an alle Ratsmitglieder
Finanzielle Auswirkungen	ja/nein ja, circa 24,818 Millionen Euro Investition in die Feuerwehr Striegistal im Zeitraum der nächsten 10 Jahre

Haushaltstelle	Veränderungen durch den Beschluss		Gesamtkosten der Maßnahme	Einnahmen	
	Mehrkosten	Mehreinnahmen		gesamt	davon Fördermittel
			24,818 Mio. Euro		